

DELLING I,32; SCHMELLER I,42.  
WBÖ I,440–442; Schwäb.Wb. VI,1536; Suddt.Wb. I,489.  
Frühhd.Wb. II,313; LEXER HWb. II,2018; Gl.Wb. 685.  
KOLLMER II,314.  
S-58G5I.

Abl.: *Aufin*.

Komp.: [Hühnlein]a.: *Höalauh* „Habicht“ Ruhpolding TS.– Syn. → *Habicht*. A.R.R.

### †Auf<sup>2</sup>

M., Halszäpfchen: *gewinet pöse styme und wechst im der auf* Ebersbg 15.Jh. Clm 5879, fol.208r.

Etym.: Mhd. *ûve*, aus gleichbed. lat. *uva*, eig. 'Traube'; LEXER HWb. II,2018.

SCHMELLER I,42.  
Frühhd.Wb. II,313; LEXER HWb. II,2018. A.R.R.

### auf

Präp., Adv., Präf., auf.

I Präp.– I räumlich.– **1a** auf, lokal, mit Dat.– **1aα** auf (einer Fläche, einem Platz u.ä.), Gesamtgeb. vielf.: *d' Goas is auf da Woad* M'rdarching MB; *an Soiabo'n om* „auf dem Gang im ersten Stock“ Hohenthann ROL; *am Händnan und am Föißnan gengas* Hzhm BUL; *habts is it a kloas Stücka Soafa für mir au mein Tisch gfunna?* Stätzing FDB; *Àaf da Grääd* [gepflastertem Vorplatz] *hearäusstn hän seks Musikhäntn gschdāna* Rattenbg BOG KÜPPER Bayerns Mda. 101; *Was braucht ma auf an Bauerndorf?* SCHMIDKUNZ Liederb. 49; *hertzog Albrecht ... ligt begraben auf dem heiligen perg in dem closter, das er gestift hat* FÜETREER Chron. 208,30–34; *die Vischerey oder Vischwaid ... auff der Abenst* HUND Stammenb. I,39.– Auch vor einigen ON mit best. Art., NB, °OP, °OF vereinz.: *der is am Häüsl* „in Bayer.Eisenstein“ Bayer.Eisenstein REG; *döi wohna aaf da Poppml* „in Dornmühle“ Windischeschenbach NEW; *Oft [dann] ham s' ... am Wollabeehr a Kircha baut* Wollabg WOS <sup>2</sup>WALTINGER Ndb.Sagen [Straubing 1927] 150.– In ä.Spr.: *jhenhalb der Thonaw vorm wald/ auffm Norgkhaw* ERklärung der Landsfreyhait in Obern vnnd Nidern Bayrn, o.O. 1553, xxvi.– *A. einer Uhr* nach einer Uhr, °OB, °NB, °OP vereinz.: *wia vie is auf deine Ua?* Wasserburg; *°auf da Kiachauhr is scho zwäife* Gergweis VOF; *vmbb fünffen auff der klaynen vr zü morgens* Ambg 1535 Oberpfalz 60 (1972) 290f.– **1aβ** in (einem Amt, einer Institution u.ä.), °OB, °NB, °OP vereinz.: *°da Schwiechavatta*

*war gestern af da Gmoi* Neuhs NEW.– Auch: *aufm Bau ärwatn* „im Baugewerbe“ U'wössen TS.– **1ay** in (einem Zimmer, einem Haus), OB, °OP vereinz.: *der alte Herr, der auf Nummer 43 g'wohnt hat* Mchn; *na han secks Kinna af der Stubm umgrennt* Bonrd KÖZ BJV 1954,200; *den\* altn Scheggl, no den Expediter, auf Nummro zwölf* J. KREIS, *Wir Münchner, München* 1992, 48; *Ist ein Tisch Hochzeit bey mir uff der Schul gewesen* Hohenbg REH 1644 SINGER Hochzeit 44.– Übertr. a. *einem Haus sein* Besitzer eines Hauses sein, OB, °NB, °OP vereinz.: *auf unsan Haus is friarers da Brunnhuawa gwen* Galgweis VOF.– **1aδ** bei einer Zusammenkunft od. Veranstaltung, OB, °OP vereinz.: *auf der Houzat* „beim Hochzeitstanz“ Frsg; *auch ein wengl(ein) auf der Leich g(e)we(se)n?* DENZ Windisch-Eschenbach 193; *so auf der wall [Wahl] auch alhie gewöst* 1609 HAIDENBUCHER Geschichtb. 9.– **1aε** über, darüber befindlich: *die Kammer auf der Stuben zu ihrer Liegerstatt überlassen* 1621 Chron.Kiefersfdn 380.– **1aζ** an, bei: *Af da böihmischn Grenz hods an Fuamon vowaahd* BRUNNER Wdmünchen 398; *Er steht da, wia da Butta auf da Sunn* R. MILLER, *Lkr.Wegscheid, Wegscheid* 1957, II,24; *ein geschlos, genant der Wolfstein, gelegen auf der Iser undter Landshüt* EBRAN Chron. 122,21f.– **1b** auf, direktional, mit Akk.– **1bα** auf (eine Fläche, einen Platz) hin od. her, °Gesamtgeb. vielf.: *deine Tomatnpflanzl hab i aufs Fensterbrel gstejt* Pfaffenhfn; *geh auf d' Seitn!* Passau; *geama eandr [lieber] nau an Parg [Berg] Wiffertshsn* FDB; *dea is in da Friah voa Bedleidn* [Gebetläuten] as Fö ... *nausgaunga* N'arnbach SOB Böck Sagen Neuburg-Schrobenhsn 131; *as Thols [teils] is af an guatn Bohn g'falln* um Ambg J.G. RADLOF, *Die Sprachen der Germanen in ihren sämtlichen Mundarten, Frankfurt/M.* 1817, 329; *Deup mit der hanthab* [Diebe mit Handfessel] *sol der richter auf offenev strazz legen* Mühlfd 2.H.14.Jh. Chron.dt.St. XV,405,39; *Ein ganze Crippen zusammen uf ein Altar zu sezen* Eichstätt 1667 MITTERWIESER *Weihnachtskrippen* I 19.– In festen Fügungen: a. ... zu: *san a boor Häxn mid an Besnschdüi au müir zua* Schainbach ND Böck Sagen Neuburg-Schrobenhsn 152.– → *Bis a.*– **1bβ** in (ein Amt, eine Institution u.ä.), °OB, °NB, °OP vereinz.: *af 'Bossd ge<sup>n</sup> Aicha* PA; *Da kamen die 60 mann zu den vom rat aufs hauß* [Rathaus] *in die groß stuben* Mchn 1398 Chron.dt.St. XV,474,35f.– Auch an einen Arbeitsplatz: *°i bin mit meiner Muada afs*